Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 76 (1969)

Heft: 1

Rubrik: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinigung Schweizerischer Textilfachleute und Absolventen der Textilfachschule Wattwil

Vorschau und Neujahrsgruss

Bereits in der Dezember-Nummer der «Mitteilungen über Textilindustrie» orientierten wir Sie über das Jahresprogramm 1969. Vor allem bitten wir Sie, Samstag, den 22. März 1969 für die Hauptversammlung in St. Gallen vorzumerken. Ein hochinteressantes Rahmenprogramm wird der Tagung ein besonderes Gepräge verleihen. Das genaue Programm wird in der Februar-Nummer bekanntgegeben werden.

Mit den besten Wünschen für ein glückliches und erfolgreiches 1969 dankt der Vorstand der VST allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die aktive und rege Teilnahme am Vereinsgeschehen. Wir bitten Sie auch im begonnenen Jahr uns Ihre Unterstützung durch Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen zu bekunden. Der Vorstand

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt)

Jaguar Seidenstoffe AG, in Stäfa, Fabrikation von und Handel mit Seidenstoffen usw. Albert Maisch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Delegierter desselben mit Einzelunterschrift gewählt worden: Ernst Theodor Lanz, von Huttwil, in Walchwil.

Zurich Model House Group, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 27. November 1968 ein Verein. Dieser ist eine Verbindung von Firmen der schweizerischen Bekleidungsindustrie, zur Hauptsache solcher mit Sitz in Zürich, welche den Modellgenre pflegen, und bezweckt, ohne sich an der wirtschaftlichen Tätigkeit direkt zu beteiligen, den Interessen seiner Mitglieder indirekt zu dienen, insbesondere dadurch, dass er im In- und Ausland Werbeaktionen durchführt und Verkaufsaktionen veranstaltet, bei denen er jedoch nicht selbst als Verkäufer auftritt. Der Verein beschafft sich seine Mittel durch Mitgliederbeiträge. Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Der Verein wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Jules Amez-Droz, Präsident, sowie Friedrich Blum und Hansruedi Eschmann. Geschäftsdomizil: Ankerstrasse 3, in Zürich 4 (c/o Cortesca AG).

Heberlein Computer Service AG, in Wattwil, Betrieb eines Computer-Service-Zentrums zur Uebernahme beliebiger Arbeiten wissenschaftlicher, kommerzieller oder verwaltungstechnischer Art auf sämtlichen Gebieten der Datenverarbeitung; alle dazugehörigen Vorbereitungs- und Ausführungsarbeiten, wie Organisation von Unternehmungen des Handels und der Industrie oder von öffentlichen Verwaltungen; Programmierungen und Applikationsforschung in diesem Zusammenhang; Durchführung verwandter Aufgaben auf den Gebieten der Unternehmungsberatung, Organisation, Revision und Buchhaltung; Kauf, Verkauf, Vermietung und Vermittlung technischer Anlagen im Zusammenhang mit dem Betrieb eines Computer-Service-Zentrums; Erwerb, Verwaltung und Auswertung von Beteiligungen an verwandten Unternehmungen sowie von einschlägigen Patenten und Verfahren. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Wolfgang Heberlein, von Basel, in Rapperswil SG, Präsident und Delegierter mit Einzelunterschrift, und Gerhard Ernst Burgermeister, von Basel, Hugelshofen und Märstetten, in Küsnacht ZH, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Weberei Appenzell AG, in Appenzell, Fabrikation von Taschentüchern und anderen Artikeln der Textilindustrie usw. Die Prokura von August Enzler ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Niklaus Fritsche, von und in Appenzell.

Texgar AG, in Zürich, Fabrikation von und Handel mit Garnen und sonstigen Textilartikeln sowie Durchführung aller damit verbundenen Geschäfte. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Wilhelm Rosengarten, von und in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Hallwylstrasse 63, in Zürich 4.

Willy Grob AG, in Zürich 9, Herstellung und Vertrieb von Webereizubehör. Dr. Peter Herold ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Grob, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift.

Gherzi Textil Organisations AG, in Zürich 1, Verwertung der von Dr. Giuseppe L. Gherzi gemachten schutzfähigen und nicht schutzfähigen Erfindungen usw. Karl Issenmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Hans Schärer, von Adliswil, in Bottmingen.

Cravatex AG, in Zürich 1, Fabrikation von Cravattenstoffen usw. Adolf Leibacher ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ohne Zeichnungsbefugnis ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Hans-Peter Grossmann, von Brienz BE, in Herrliberg.

Vereinigung Schweizerischer Stickerei-Exporteure, in Sankt Gallen, Genossenschaft. Willy Schoensleben, Präsident, und Willy Forster, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Franz Hamburger, von Buchs ZH, in Mörschwil, Präsident mit Einzelunterschrift, und Victor Widmer, von Ettiswil LU, in St. Gallen, Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Feldmühle AG, in Rorschach, Fabrikation und Verkauf von Chemiefasern und Folien aller Art usw. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Max Rössler, der als Direktor zurückgetreten ist, aber wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien führt, und Bernhard Lindt, von Bern, in Kreuzlingen, ohne Unterschrift.

Lahco AG, in Baden, Fabrikation von und Handel mit Strick- und Wirkwaren und andern Textilien. Als neues Mitglied und zugleich Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt: Dr. Jean Nussbaumer, von Freiburg und Oberägeri, in Lussy-sur-Morges VD. Er führt Einzelunterschrift. Als Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Samuel Voellmy, von Basel und Ormalingen, in Aarau.

Mettler & Co. Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Fabrikation, Handel und kommissionsweiser Vertrieb von Geweben aller Art. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ettore Cantoreggi, von Russo TI, in St. Gallen, und Louis Mettler, von Hemberg SG, in St. Gallen.

Verein ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

1968 Dank — Wunsch 1969

Liebe VET-Freunde!

Ein weiteres Jahr gehört seit einigen Tagen der Vergangenheit an. Der VET-Vorstand hofft, dass für alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde die in das Jahr 1968 gesetzten Erwartungen in Erfüllung gegangen sind. Sollte sich aber nicht alles so entwickelt haben wie es erhofft wurde, so wollen wir mit dem Schicksal nicht hadern, sondern getrost und zuversichtlich in das vor uns liegende Jahr 1969 blicken. Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns nochmals dankend daran erinnern, was unsere Fachvereinigung an Sympathien und Unterstützungen geniessen durfte. Möge uns dieser Beistand auch im neuen Jahr beschieden sein! Wir wünschen deshalb allen an unseren Bestrebungen interessierten Freunden ein glückliches, frohes und erfolgreiches neues Jahr und gedenken dabei speziell

unserer Mitglieder im In- und Ausland,
aller Gönner-Mitglieder,
der Redaktions- und Unterrichtskommission,
aller Mitarbeiter und Inserenten unserer Fachschrift,
aller Kursleiter und Referenten,
der Textilfachschule Zürich und der EMPA St. Gallen und unserer lieben Freunde im SVF und VST

Der Vorstand VET

Generalversammlung des VET

Programm

Freitag, 31. Januar 1969, Tagungsort: Winterthur

14.30 Besammlung der Teilnehmer im Areal der Maschinenfabrik Rieter A.G., Winterthur
Parkplätze werden zugewiesen (Automobilisten: Verlangen Sie beim Vorstand den VET-Auto-Talon und befestigen Sie ihn — vor der Einfahrt in das Rieter-Areal — an der Windschutzscheibe)

14.45 Vortrag und Werkbesichtigung

17.00 Abfahrt zum neuen Parkhaus Winterthur-Stadt

18.00 Generalversammlung im Gartenhotel Winterthur
Traktanden:
1. Genehmigung des aufgelegten Protokolls der letzten Generalversammlung
2. Berichterstattung: a) Jahresbericht, b) Fachschrift, c) Unterrichtswesen, d) Mitgliederdienst, e) Jahresrechnung, f) Budget 1968/69
3. Wahlen
4. Ernennungen
5. Jahresprogramm
6. Verschiedenes

Anschliessend gemeinsames Nachtessen, offeriert vom VET.
In Erwartung einer regen Beteiligung grüsst Sie

der Vorstand des VET

Unterrichtskurse 1968/69

Wir möchten unsere verehrten Mitglieder vom VET, SVF und VST, Abonnenten und Kursinteressenten auf folgende Kurse aufmerksam machen:

Orientierungskurs über die Sulzer-Webmaschine

Kursleitung:	Herr *A. Hürzeler,* Gebr. Sulzer AG Winterthur
Kursort:	Gebr. Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur; Textilmaschinenentwicklungszentrum, Oberwinterthur
Kursdauer:	1 ganzer Freitag von 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr 1 ganzer Samstag von 09.00 bis 12.00 und von 13.30 bis 16.00 Uhr
Kurstage:	Freitag, den 14. Februar 1969 und Samstag, den 15. Februar 1969
Kursgeld:	Vereinsmitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglieder Fr. 40.—
Anmeldeschluss:	30. Januar 1969

Kurs über das Sektionalschären

Kursleitung:	Herr *H. Brägger,* Maschinenfabrik Benninger AG, Uzwil
Kursort:	Maschinenfabrik Benninger AG, Uzwil
Kurstag:	Donnerstag, den 27. Februar 1969, 09.00 bis 17.00 Uhr
Kursgeld:	Vereinsmitglieder Fr. 10.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—
Anmeldeschluss:	11. Februar 1969

Näheres über das gesamte Kursprogramm 1968/69 kann der September-Nummer der «Mitteilungen über Textilindustrie» entnommen werden. Die Anmeldungen sind an den Präsidenten der Unterrichtskommission, A. Bollmann, Sperletweg 23, 8052 Zürich, zu richten. Die Anmeldung soll enthalten: Name, Vorname, Jahrgang, Adresse, Beruf, Arbeitsort und ob Mitglied des VET, SVF oder VST. Anmeldekarten können beim Präsidenten bezogen werden. — Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss der einzelnen Kurse.

Die Unterrichtskommission

«Förderung der Zusammenarbeit und Menschenführung»

Kurs von Herrn Dr. H. Bertschinger

Herr Bollmann, Präsident der Unterrichtskommission, konnte am Samstag, 2. November 1968, rund 70 Teilnehmer begrüssen.

Herr Dr. H. Bertschinger fügte mit diesem Kurs ein weiteres Glied an die Kette seiner Vortragsreihe. Bereits das letztjährige Thema hiess «Was heisst führen?» und veranschaulichte, wie selbständige Mitarbeiter herangezogen werden. Der diesjährige Kurs war die Fortsetzung dieses Themas und zeigte, wie organisatorisch der wirklich selbständige Mitarbeiter optimal eingesetzt und geführt werden kann. Der Dozent demonstrierte den Teilnehmern, dass das starre Festhalten an einer Betrachtungsweise auf Schwierigkeiten stösst. Die objektive Betrachtung bezieht sich nur auf die Sache und lässt den Faktor «Mensch» gänzlich unbeachtet. Sofern der Arbeitsplatz nur ein Bedienen von Maschinen verlangt, mag dies vielleicht angehen. Wie jedoch wird die Initiative belohnt? Wie wird der Mitarbeiter belohnt, der etwas mehr tut als nur das, was im Pflichtenheft vorgeschrieben ist? Hier nun kann die subjektive — auf den Menschen bezogene — Beurteilung die Lücke füllen. Ohne Persönlichkeitsbewertung können wir unsere Mitarbeiter weder richtig

führen noch am richtigen Platz einsetzen. Auch die Förderung, die Bildung des Nachwuchses, das Betriebsklima usw. können nur durch eine auf den Menschen bezogene Beurteilung gerecht gelöst werden.

Im zweiten Teil des Kurses zeigte Herr Dr. Bertschinger den Besuchern das Problem der Persönlichkeitsbewertung als Führungsobjekt. Er legte dar, dass die Bewertung in zwei Systeme aufgeteilt werden muss:

a) In eine einfache Beurteilung, bei welcher alle Mitarbeiter erfasst werden müssen, um eine gerechte Lohnordnung zu erhalten;

b) in ein vielfältiges Beurteilungssystem für den einzelnen Mitarbeiter, der sich ganz für die Firma einsetzt und nicht nur an seiner Arbeit allein interessiert ist.

Herr Dr. Bertschinger trug einige, wie er selber sagte, «ketzerische» Ratschläge vor, wie diese wirklich selbständigen Mitarbeiter gefördert und für ihre Mehrarbeit entschädigt werden können, indem sie zum Beispiel:

– mit Sonderaufgaben betraut werden;
– für eine gewisse Zeit nicht mehr kontrolliert werden;
– an Konferenzen mit höheren Vorgesetzten teilnehmen;
– vertrauliche Dinge mitgeteilt erhalten.

Auch an diesem Kurs wurden wieder in Gruppen verschiedene gestellte Probleme in manchmal sehr eifrigen Diskussionen zu lösen versucht. Sicher ist, dass alle Teilnehmer wiederum die altvertrauten Räume im Letten mit der Genugtuung verliessen, diesen Samstag zu ihrem Besten genützt zu haben. Auch erläuterte Herr Dr. Bertschinger mit Nachdruck, dass ohne eine permanente (nicht übertriebene) Schulung heute der Anschluss verpasst werde. Wir möchten ihm deshalb an dieser Stelle nochmals danken, dass er auch dieses Jahr von seinem vielseitigen Wissen uns wesentliche Aspekte vermittelte. P. J.

Chronik der Ehemaligen – In der letzten Nummer der «Mitteilungen» dürfte vermutlich mancher Ehemalige diese Spalte vermisst haben. Der Chronist bedauert lebhaft, dass eine plötzliche schwere Erkrankung ihn daran gehindert hat, seinen Bericht zusammenzustellen. Er bedauert ferner, dass er auch heute noch nicht in der Lage ist, eingehend über die jüngst vergangenen Wochen berichten zu können. Am Willen dazu würde es ihm zwar nicht fehlen, vorerst aber an der nötigen Kraft. Und bis er diese wieder gefunden oder gewonnen hat, wird es noch einige Zeit dauern. Nun, er kann doch etwas berichten.

Weil einige Briefe nicht umgehend beantwortet worden waren, hatte man sich «drüben» Sorgen um sein Wohlergehen gemacht. Unser Veteran Mr. *Ernst Spuehler* (23/24) hatte sich bei Ehrenmitglied Freund *Albert Hasler* (04/06) in Hazleton nach dessen Ergehen erkundigt, während dieser selber via Männedorf von Küsnacht etwas zu vernehmen hoffte. Nach diesem Anruf gingen umgehend zwei Briefe nach Amerika mit den Meldungen, dass es dem Chronisten gesundheitlich gut gehe. Zwei Tage später hatte er sich aber erkältet und sich einen stechenden Schmerz auf der linken Brustseite zugezogen. Der Arzt verfügte sofortige Bettruhe. Gut; der Chronist legte sich ins Bett und hat dann während mehr als zwei Wochen fast immer geschlafen und gefiebert und wurde dabei immer schwächer. Dann trat eine plötzliche günstige Wendung ein. Als der auf dem Bettrand sitzende Arzt ihn am Sonntagmorgen vom 8. Dezember fragte, wie es gehe, antwortete der Schreiber mit gut. «Und wie ist es mit dem Schmerz auf der linken Brustseite», fragte der Arzt noch. «Vollständig verschwunden», war die Antwort des Patienten. Darauf der Arzt: «Das isch es Wunder.» Das war ein Gottesgeschenk, und der Kranke wusste, dass er die Krise überstanden hatte. Er musste sich dann allerdings den weiteren ärztlichen Anordnungen fügen und bis gegen Ende Dezember ins Pflegeheim am See übersiedeln. Er dankt für das Wunder und hofft nun, noch während einiger Zeit auf unserer schönen Erde verweilen zu dürfen.

Kurz vor seiner eigenen Erkrankung hatte der Schreiber erfahren, dass auch unser liebes Ehrenmitglied Alt-Direktor *Bernhard Reimann* (1898/99) in Zollikon im Monat November mit seinem 91. Geburtstag noch eine sehr schwere Lungenentzündung zu überwinden hatte. Er freute sich natürlich, zu vernehmen, dass die Krankheit gut vorübergegangen ist und unser alter Herr sich wieder wohl fühlt.

Kurz zusammengefasst sei noch erwähnt, dass dem Chronisten im vergangenen Monat von einer grossen Menge ehemaliger Lettenstudenten aus aller Welt, aus Amerika, Afrika, Australien, Japan und auch aus der kleinen Heimat und dem alten Europa herzliche Glückwünsche für rasche völlige Genesung und für sein Wohlergehen im neuen Jahr zugegangen sind.

Alle diese guten Wünsche haben ihn herzlich gefreut und seien ebenso herzlich verdankt. Mehr zu berichten ist diesmal noch nicht möglich; der Chronist gedenkt, diese Rubrik bald in andere (jüngere) Hände zu legen.

Allen Ehemaligen im neuen Jahr bestes Wohlergehen und schöne Erfolge in der Arbeit wünschend, grüsst herzlich

der alte Chronist

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt)

Stoffel AG, in St. Gallen, Herstellung, Verarbeitung und Verwertung von Textilwaren aller Art usw. Dr. Richard Welti-Stoffel, Präsident; Patrick Stoffel und Charles Franklin Myers sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Dr. Willy Robert Staehelin ist nun Präsident und das bisherige Verwaltungsratsmitglied William G. Lord ist nun Vizepräsident; sie führen wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Peter Bächinger, von Hohentannen, in Wattwil, welcher weiterhin Einzelunterschrift führt; John B. Russell, Bürger der USA, in Rumson (New York, USA), und Dr. Martin J. Lutz, von Zollikon und Walzenhausen, in Zollikon; letztere zwei mit Einzelunterschrift. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Alessandro Pozzi, von Prato TI, in Horgen, Direktor.

Spinnerei Streiff AG, in Seegräben. Die Prokura von Jean Braschler ist erloschen. Zu Direktoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden: Jakob Streiff und Fritz Streiff jun. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Eduard Arbenz, von Grossandelfingen und Rüti ZH, in Rüti ZH, und Walter Ehrismann, von Winterthur und Lengnau AG, in Wetzikon.

Mira-Tex AG, in Suhr, An- und Verkauf sowie Herstellung von Teppichen, Bodenbelägen und Heimtextilien aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Willi Lüscher, von Muhen, in Suhr, und an Hans-Peter Schneider, deutscher Staatsangehöriger, in Hunzenschwil.

Taco AG, in Opfikon, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erwin R. Keller, von Weinfelden, in Thalwil; Rudolf Landolt, von Zürich, in Küsnacht, und Hans Rudolf Spengler, von Schönenbaumgarten TG und Zürich, in Bülach.